

Essen 2012: Feuerwerk an Neuheiten

Ein Feuerwerk an Neuheiten bietet die 45. Essen Motor Show vom 1. bis 9. Dezember 2012 auf dem Messegelände in Essen. Welt-Premieren und Deutschland-Premieren bei den Automobil-Herstellern und Tunern gibt es ebenso wie bei für den Motorsport konzipierten Fahrzeugen. Insgesamt wurden bis eine Woche vor dem Start der Essen Motor Show 17 Welt-Premieren angekündigt, hauptsächlich aus der Tuning- und Motorsport-Branche.

Bei BMW zeigt erstmals das BMW M Performance Zubehör für den neuen BMW 3er Touring, das ab Mitte April erhältlich sein wird. Außerdem stehen auf dem Stand unter anderem der neue BMW 125i, die BMW 535i Limousine und ein BMW M3 Coupé, alle in maximalem Umfang mit BMW M Performance Produkten bestückt.

Ford hat mehrere Neuheiten dabei, auch das aktuelle sportliche Aushängeschild, den 250 PS starken Focus ST als Fünftürer im Serientrimm und in zwei Tuning-Varianten. Weitere Neulinge: das Kompakt-SUV Ford Kuga, der Anfang 2013 sein Marktdebüt geben wird, der neue Ford Transit Custom, der frisch überarbeitete Ford Fiesta und der jüngst aktualisierte Ford Ranger Wildtrak mit viertüriger Doppelkabine.

Mini zeigt Zubehörprodukte von John Cooper Works. So ist ein Mini Cooper S zu sehen, der im Exterieur, im Interieur sowie in den Bereichen Antrieb und Fahrwerk umfassend auf Rennsport-Performance ausgerichtet ist. Für eine angemessene Begrüßung der Fans sorgt auf dem Außengelände ein Mini John Cooper Works GP mit 218 PS.

Opel präsentiert den Opel Adam (ab Anfang 2013 erhältlich). Weitere neue Modelle sind das kleine SUV Mokka und der Kompaktvan Zafira Tourer.

Bei Renault steht der Clio der vierten Generation im Mittelpunkt. Der Kleinwagen ist bereits erhältlich. Was den Motorsport angeht, gibt es zwei Neue: den Renault 1.6 NEC Junior, einen einsitzigen Rennwagen mit 140 PS sowie den Twingo R1 für Rallye-Einsteiger für einen neuen Markenpokal.

Mit dem Rapid zeigt Skoda den neuen Mittelklassewagen, der bei dem tschechischen

Automobil-Hersteller zwischen den Modellen Fabia und Octavia angesiedelt ist. Außerdem zu sehen: zwei Studien auf Basis des Kleinwagen Citigo.

Subaru, der weltgrößte Hersteller von Allrad-Pkw, präsentiert acht individualisierte sportliche Exponate. Erstmals in Deutschland zu sehen ist dabei die bislang nur in Japan erhältliche Modellvariante WRX STI S206 in der „Nürburg Challenge Edition“, von der lediglich 100 Exemplare aufgelegt wurden.

Toyota Motorsport (TMG) hat zwei neue Autos für den Motorsport dabei. So den GT86 CS-V3, eine kostengünstige Rennversion für Privatfahrer des im September auf dem deutschen Markt eingeführten Toyota GT86. An die Rallye-Piloten wendet sich der TMG Yaris R1A, ein Neueinsteiger-Auto nach FIA-R1A-Regularien.

Auch 2012 ist die Tuning-Branche wieder mit vielen Premieren dabei. Wie viele es wirklich sein werden, wird – wie immer – erst dann klar sein, wenn alle Stände geöffnet sind. Heute schon sind diese Premieren bekannt:

Abt Sportsline zeigt einen veredelten VW Beetle und den AS3 auf Basis des neuen Audi A3.

AC Schnitzer kommt mit dem neuen BMW 3er Touring und dem Raptor auf Mini-Basis.

Brabus stellt sein Programm für die neue A-Klasse und den CLS Shooting Brake vor.

Elia hat gleich drei Weltneuheiten - mit dem Renault Twizy ein getuntes Elektro-Auto, den Clio IV und den Dacia Dokker

Heico zeigt sein Programm für den neuen Volvo V40.

SpeedArt präsentiert seinen veredelten Porsche Boxster.

TechArt zeigt ebenfalls einen veredelten Porsche Boxster.

Wimmer präsentiert einen Porsche 911 GT2 RS mit mehr als 1000 PS.

Wolf zeigt einen getunten Ford Focus ST.

Außerdem sind auch in anderen Bereichen wieder viele Trends zu sehen, zum Beispiel bei Auspuffanlagen, Fahrwerkstuning und Rädern. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel:



Ford Focus ST.



Infiniti M35h.

Ford Kuga.



Mini John Cooper Works GP.



Renault Clio.



Opel Adam.



Opel Mokka.



Skoda Rapid.



Toyota GT86.